

**RS OGH 1982/4/20 100s15/82,
120s150/85, 130s97/87, 160s53/89
(160s54/89), 120s62/11a,
150s99/19a**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 20.04.1982

Norm

StGB §229

Rechtssatz

Gegenstand einer Urkundenunterdrückung kann nur eine zur Tatzeit für den Errichtungszweck (noch) verwendbare Urkunde sein (EvBl 1981/107); hier: nicht eine Scheckkarte mit abgelaufener Gültigkeitsdauer.

Entscheidungstexte

- 10 Os 15/82
Entscheidungstext OGH 20.04.1982 10 Os 15/82
Veröff: EvBl 1982/191 S 641 = ZVR 1983/204 S 253
- 12 Os 150/85
Entscheidungstext OGH 21.11.1984 12 Os 150/85
Ähnlich; Beisatz: Hier: Tod des Berechtigten. (T1) Veröff: EvBl 1986/125 S 473 = SSt 56/89 = RZ 1986/73 S 252 = ZVR 1986/118 S 282 (zustimmend Kienapfel)
- 13 Os 97/87
Entscheidungstext OGH 02.07.1987 13 Os 97/87
Beisatz: Demnach nicht ein infolge Fehlens des Lichtbildes ungültiger (§ 71 Abs 3 KFG) Führerschein. (T2)
- 16 Os 53/89
Entscheidungstext OGH 06.04.1990 16 Os 53/89
Vgl auch
- 12 Os 62/11a
Entscheidungstext OGH 09.08.2011 12 Os 62/11a
Vgl auch
- 15 Os 99/19a
Entscheidungstext OGH 11.09.2019 15 Os 99/19a
Vgl, Beisatz: Mit dem Erlöschen oder der Aufhebung der Zulassung (§§ 43, 44 KFG 1967) sind die Kennzeichen für ihren seinerzeitigen Errichtungszweck (§ 74 Z 7 StGB) – nämlich zum Nachweis einer aufrechten Zulassung des bezughabenden Fahrzeugs – nicht mehr rechtmäßig verwendbar. (T3)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1982:RS0095589

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

09.12.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at